

Vorkriegskapital: 17 500 000 M.

Urspr. 10 000 000 M, von 1907—1911 auf 17 500 000 M erhöht, von 1919—1922 auf 275 000 000 M. — Lt. G.-V. v. 23./3. 1924 Kap.-Umstell. von 275 Mill. auf 26 600 000 RM durch Herabsetz. der St.-A. u. Vorz.-A. A von 1000 M auf 100 RM u. der Vorz.-Akt. B von 1000 M auf 70 RM (3 Aktien zu 20 u. 1 Anteilschein zu 10 RM). — Die Vorz.-Akt. Lit. B wurden zur Rückzahl. zum 1./7. 1925 gekündigt. — Die G.-V. v. 4./7. 1925 beschloß zur Durchführung der Kündigung der Vorz.-Akt. Lit. B die Herabsetzung des A.-K. um 1 400 000 RM auf 25 200 000 RM. — Die G.-V. v. 8./3. 1926 beschloß Erhö. um bis 6 Mill. Reichsmark in 60 000 St.-Akt. zu 100 RM. Die Erhö. wurde zuerst um 4 500 000 RM zum Kurse von 109 % durchgeführt. Die neuen Aktien wurden von den Inhabern der amerikanischen Obligationen bezogen. Die Erhöhung um restl. 1 500 000 RM wurde 1928 durchgeführt. — Die G.-V. v. 17./12. 1928 beschloß Erhöhung um 6 000 000 RM durch Ausgabe von 6000 Aktien zu 1000 RM, div.-ber. ab 1./2. 1929. Die Aktien sind von einem Bankkonsortium unter Führung des Barmer Bankvereins, Hinsberg, Fischer & Comp. in Düsseldorf, zu 125 % mit der Verpflichtung übernommen worden, davon 5 167 000 RM den alten Aktionären zum Bezuge anzubieten, daß auf je 6 alte Aktien zu 100 RM eine junge Aktie zu 100 RM zu 130 % entfiel; die restlichen Aktien waren zur Verfügung der Ges. zu stellen. Der Vorstand u. der Aufsichtsrat sind ermächtigt, für je 10 von den Aktien, eingereichte Aktien zu je 100 RM eine Aktie zu 1000 RM auszugeben. Die Aktionäre sind berechtigt, diesen Umtausch zu verlangen. — Die G.-V. v. 14./7. 1932 genehmigte den in 1931 erfolgten Erwerb von nom. 6 000 000 RM eigener St.-Akt. u. die Uebernahme der Verpflichtung zum Erwerb von bis zu nom. 1 410 000 RM weiterer St.-Akt. zum Kurse von 130 % von den Gläubigern der Anleihe von 1928 für den Fall der Ausübung des Andienungsrechts durch diese: die G.-V. beschloß sodann Herabsetzung des A.-K. gemäß Notverordnung v. 6./10. 1931, betr. Kapitalherabsetzung in erleichterter Form, mit Wirkung v. 31./1. 1932 im Wege der Einziehung von nom. 6 000 000 RM eigener St.-Akt. von nom. 37 000 000 RM St.- u. 200 000 RM Vorz.-Akt. auf nom. 31 000 000 RM St.- u. 200 000 RM Vorz.-Akt. zwecks Anpassung des Vermögensstandes an die veränderte Wirtschaftslage u. zur Ausräumung des jetzigen Zustandes eines größeren Besitzes eigener Akt. Der durch die Herabsetzung entstandene Buchgewinn wurde dem gesetzl. R.-F. zugeführt.

Großaktionäre: A.-R., Verwaltungs-, Banken-Gruppe.

Hyp.-Dollar-Anleihe von 1926: 3 000 000 Dollar; 7½ % St. u. 500 u. 1000 Doll. — 2./1. u. 1./7. — Tilg.: jährl. 5 % des ausgegeb. Betrages durch Rückkauf bis zu 102.50 % in der Zeit vor u. einschl. 1./1.

1931, späterhin durch Rückkauf zu 105 % bis spätestens 1./1. 1946; die Ges. hat das Recht, vom 1./1. 1931 ab die Anleihe ganz oder teilweise mit 60tägiger Frist zu 105 % zuzügl. lauf. Zinsen zurückzuzahlen. — **Zahlstelle:** New York: Corn Exchange Bank Trust Comp. Zahlung von Kapital u. Zinsen frei von allen gegenwärtigen u. zukünftigen deutschen Steuern u. Abgaben. — Der Inhaber von einer Oblig. zu 1000 Doll. hatte bis 1./1. 1931 einschl. ein Bezugsrecht auf 1500 RM Aktien der Leonhard Tietz A.-G., und zwar zum Preise von 26 Doll. pro Aktie zu 100 RM = ca. 109 %. Von dem Bezugsrecht ist im erheblichen Maße Gebrauch gemacht worden. — In Amerika von Lehman Brothers, Hallgarten & Co., Goldman Sachs & Co., Halsey, Stuart & Co., J. & W. Seligman & Co. am 28./1. 1926 zu 97 % aufgelegt. — **Kurs der Bonds** in New York ult. 1927 bis 1932: 103, 102, 93.50, — (87), —, 62 %.

Darlehen von 1928: 3 500 000 Dollar; 6½ %. — Tilg. in 25 Jahren. Sicherstell. durch eine Grundschuld auf 18 preuß. Gebäudekomplexen.

Darlehen von 1929: 1 150 000 Doll.; 7 %, beim Erwerb von 2 Grundstücken in Breslau u. Frankf. a. M. aus dem Besitz der Lindemann A.-G. übernommen, bis 1943 zu tilgen und durch Grundschuld auf beide Grundstücke gesichert.

Beamte u. Arbeiter: Anfang 1933: 13 560,

Kleinhandelsumsatz 1913: 49 166 000 M; 1927 bis 1932: 127 750 000, 157 500 000 (ohne Ehape), 190 000 000, 205 600 000, 178 600 000, 147 000 000 RM.

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	204	334	300	169	125	58.75%
Niedrigster	127.50	186.50	142.50	101.25	77	37 %
Letzter	187.25	294	153.50	103	87.50	39½ %

Nach Zulass. des ganz. A.-K. in Berlin im Mai 1909 wurden 2 000 000 M am 26./5. zu 115.50 % aufgelegt. Erster Kurs am 2./6. 1909: 117 %. Wiederzulassung des gesamten herabgesetzten St.-A.-K. von 31 000 000 RM an der Berliner Börse im Sept. 1933 beantragt.

Auch in Frankfurt a. M. und Köln notiert. — **Kurs in Köln** ult. 1927—1932: 187, 295, 152, 102, 85*, 39.75 %. — **Kurs in Frankfurt a. M.** ult. 1930—1932: 102, 86*, 40 %.

Dividenden:	1927	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
Stamm-Aktien	10	10	10	8	6	0%
Vorzugs-Aktien	6	6	6	6	6	0%

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./1. 1929	31./1. 1930	31./1. 1931	31./1. 1932	31./1. 1933
Aktiva	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Anlagevermögen:						
Grundstücke					28 229 478	27 730 085
Gebäude:						
a) Geschäfts- und Wohngebäude	20 000 000	47 919 785	64 205 187	67 429 477	37 130 000	35 770 501
b) Fabrikgebäude					1 170 000	1 070 000
Aufwendungen für gemietete Gebäude						1 472 967
Geschäftsinventar und Maschinen:						
a) des Warenhausbetriebes	1	6 500 000	10 400 000	11 900 000	11 389 999	10 480 000
b) der Fabrikationshäuser					510 001	370 000
Beteiligungen	5 295 000	4 500 000	8 450 000	8 400 000	7 747 797	7 592 797
Umlaufvermögen:						
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe der Einkaufs- und Fabrikationshäuser	9 047 364	27 524 381	33 825 733	27 252 620	20 323 104	685 512
Halbfertige Erzeugnisse der Einkaufs- und Fabrikationshäuser						
Fertige Erzeugnisse und Waren						19 170 365
Wertpapiere						937 671
Hypotheken und Grundschulden						1 206 254
Anzahlungen						1 093 390
Warenforderungen	841 769	10 229 307	17 499 566	14 473 361	11 153 296	4 415 118
Forderungen an abhängige Gesellschaften						
Sonstige Forderungen						3 426 404
Wechsel						11 531
Kassenbestand einschl. Giroguthaben	556 904	17 144 356	10 291 047	13 030 422	10 527 395	378 642
Andere Bankguthaben						
Posten zur Rechnungsabgrenzung						1 651 261
Aufwertungsausgleich	—	700 000	647 202	595 374	539 400	—
Avale	—	(8 361 503)	(8 491 999)	(9 025 859)	(15 557 920)	(14 326 284)
Summa	35 741 039	114 517 831	145 318 737	143 081 257	128 923 477	124 557 125